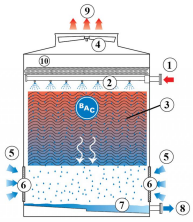
Arbeitsprinzip

Offene Kühltürme

Arbeitsprinzip



Warmes **Prozesswasser (1)** von der Wärmequelle gelangt von der Oberseite des Kühlturms in das **Sprühsystem (2)**, wo es über den **Füllkörper** oder das Wärmeübertragungsmedium **(3)** verteilt wird. Gleichzeitig bläst der **Axiallüfter (4)**, der sich oben am Gerät befindet, **Luft** von den Seiten des Geräts **(5)** über den Füllkörper. **Kombinierte Lufteintritts-Schutzelemente (6)** schützen den Turm vor Fremdkörpern, die in das Gerät gesaugt werden. Wenn das warme Prozesswasser auf die kalte Luft trifft, wird letztere erwärmt und ein Teil des Prozesswassers wird verdunstet, wodurch dem restlichen Wasser Wärme entzogen wird. Die **Wanne (7)** oder das Becken mit Gefälle sammelt das gekühlte Wasser, das danach wieder zur **Wärmequelle des Prozesses (8)** zurückkehrt. Die warme gesättigte **Luft (9)** passiert zuerst die **Tropfenabscheider (10)**, die die Wassertröpfchen aus der Luft entfernen, und verlässt dann den Turm an der Oberseite.

Möchten Sie den PTE-Kühlturm für die Kühlung Ihres Prozesswassers verwenden? Wenden Sie sich an Ihre zuständige BAC-Vertretung, um weitere Informationen zu erhalten.

This file has been generated from the BAC website on: 19/05/2024
For more up to date information, visit: https://www.baltimoreaircoil.eu/de/Produkte/PTE-Arbeitsprinzip